



NATIONALPARKGEMEINDE

MOLLN

Foto: Alfred Spanring

GEMEINDEZEITUNG

www.molln.at

Folge 2/Juli 2021, Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at
E-mail: gemeinde@molln.ooe.gv.at - T 2255-16 - **Redaktionsschluss:** 20. August 2021

Aktuelles vom Arbeitskreis...



Tischtennis



Es wurden zwei Tischtennistische samt Schläger und Bälle für die Bewegungsgruppe von Hermine Kranawetter angekauft. Anmeldungen unter Tel. 0664/1469357 oder bei Marina Jaksch im Gemeindeamt unter Tel. 2255-19.

ASKÖ Brainwalk Workshop



Am 28.05.2021 fand ein Brainwalk Workshop über zwei Stunden vom ASKÖ Landesverband Oberösterreich statt. Vereint wurden mäßig körperliche mit geistiger Aktivität in der Natur zur Förderung der Sinne und Bewegung unter Anleitung von Trainern.

Naturschätze der Heimat



Im Eingangsbereich im Ärztehaus (Praxis Dr. Schilcher) wurde ein kleiner Bereich errichtet, wo regionale Pflanzen, Naturschätze, Berichte, Hausmittel etc. in den Mittelpunkt gerückt werden. Auch Informationen von Referenten statt/oder nach öffentlichen Vorträgen werden hier veröffentlicht. Themen derzeit: bewährte Hausmittel, Diätologin-Immunstark fit und gesund mit richtiger Ernährung. Ein herzliches Dankeschön an Martina, Erika und Veronika!



Angelique Stummer
Arbeitskreisleiterin

SCHLOSEKER ÖLMÜHLE
Frische BIO-Speiseöle unter 37°C hergestellt!

Schloseker e.U.
Rodatal13
4596 Steinbach/Steyr

Zum Thema „Immunstark fit und gesund mit richtiger Ernährung“ ladet die Gesunde Gemeinde zur **kostenlosen Mühlenführung** im Juli ein!

Mittwoch, 21. Juli 2021 17:00 Uhr
Dienstag, 27. Juli 2021 18:30 Uhr
Donnerstag, 29. Juli 2021 17:30 Uhr

Dauer der Veranstaltung ca 2,5 Std. +/- ab 5 Personen. Anmeldung bis 17. Juli 2021 bei Eveline Appl. Tel. 0664/4507054 oder Mail: uel@schloseker.at

„Platzerl der Herzlichkeit“



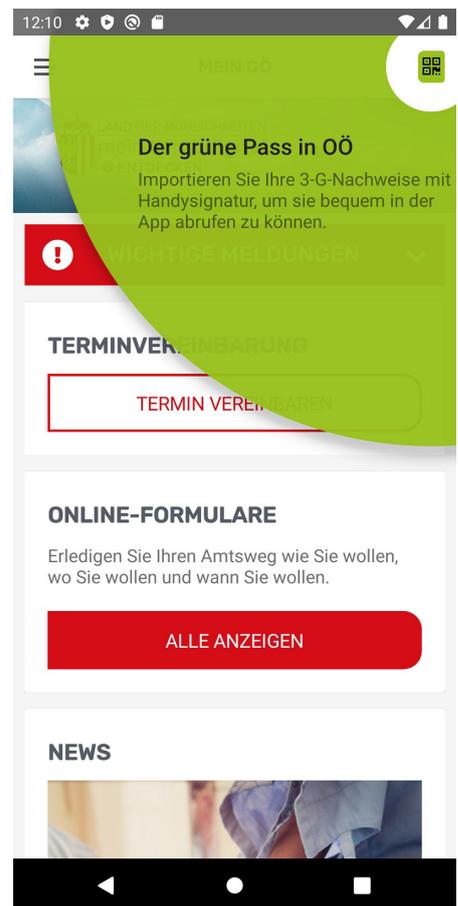
Grüner Pass ab sofort auch per App abrufbar!

Mit der Landes-App „Mein OÖ“ können Bürgerinnen und Bürger ab sofort nicht nur Behördenwege elektronisch erledigen, sondern auch ihre persönlichen EU-konformen 3-G-Nachweise herunterladen. Damit ist Oberösterreich aktuell Vorreiter. Auch seitens des Bundes ist noch keine App verfügbar. Einer der wesentlichsten Vorteile ist, dass das Zertifikat bzw. der beim Eintritt vorzuzeigende QR-Code auch ohne Internet jederzeit über die App abgerufen werden kann.

Als sogenannter „Grüner Pass“ gilt entweder ein Impf-, Test- oder Genesungszertifikat, das mit einem EU-weit gültigen QR-Code versehen ist. Ab sofort sind die Zertifikate zusätzlich zum Österr. Gesundheitsportal (gesundheit.gv.at) auch über die Landes-App „Mein OÖ“ per Handysignatur abrufbar. All jene Personen, die über eine Handysig-

natur verfügen, können sich, unabhängig davon, wo sie in Österreich die Impfung erhalten haben, ihr individuelles Impfzertifikat, aber ebenso ihr Test- oder Genesungszertifikat mit der „Mein OÖ“-App herunterladen. Der Datenimport kann direkt über das Smartphone bzw. Tablet erfolgen. Zum Herunterladen müssen die User lediglich via Handysignatur ihre Identität bestätigen. Das Zertifikat, besser gesagt der QR-Code des Zertifikats, wird anschließend in der App hinterlegt und steht damit auch ohne Internetverbindung zur Verfügung. **Wo erhält man sonst noch seine 3-G-Nachweise („Grüner Pass“)?**

- * Download mittels Handysignatur/ Bürgerkarte auf www.gesundheit.gv.at
- * Das Zertifikat ist auch bei den Gemeinden und den Bezirksverwaltungsbehörden als Ausdruck (Lichtbildausweis oder idealerweise die E-Card sind vorzuweisen) erhältlich.



Corona-Schutzimpfung

Die Impfung ist der wichtigste Schritt im Kampf gegen die Corona-Krankheit. Sie minimiert das Risiko einer Ansteckung mit Covid-19 und einem möglichen schweren Krankheitsverlauf.

Auf ooe-impft.at steht allen Oberösterreichern ab 12 Jahre* die Terminbuchungsplattform zur Covid-19-Schutzimpfung zur Verfügung.

Geimpft wird natürlich auch weiterhin von rund 600 niedergelassenen Ärzten in Oberösterreich. Vor allem Schwangeren, Hochrisikopatienten sowie Menschen höheren Alters wird empfohlen, sich wie bisher vorrangig beim Hausarzt impfen zu lassen. Diese kennen den Gesundheitszustand ihrer Patienten am besten. Zusätzlich besteht in rund 100 oberösterreichischen Betrieben die Möglichkeit zur Impfung.

*Entsprechend der Zulassung der Europäischen Arzneimittelagentur (EMA) wird die Verwendung des Impfstoffs der Firma Pfizer/BioNTech für die Altersgruppe der 12 bis 15-Jährigen auch vom Nationalen Impfgremium (NIG) in Österreich empfohlen.

Ihre Schritte bis zum Impftermin:

1. Impftermin buchen: gehen Sie auf www.ooe-impft.at, pflegen Sie Ihre Daten ein und buchen Sie den von Ihnen gewünschten Impftermin. Dabei können Sie bereits vorab sehen, welcher Impfstoff an den einzelnen Terminen vorgesehen ist.

Kein passender Termin?

Sollte im Moment kein passender Termin in Ihrem Wohnortbezirk frei sein, können Sie entweder in einem anderen Bezirk einen Termin buchen oder Sie lassen sich per SMS informieren, sobald ein neuer Termin in Ihrem Heimatbezirk zur Verfügung steht. Es werden laufend Termine ergänzt.

2. Terminbestätigung: Sobald Sie Ihren Termin gebucht haben, erhalten Sie per

Mail/SMS eine Terminbestätigung. Darauf ist angeführt, was zur Impfung mitzubringen ist. Sollten Sie keine Benachrichtigung erhalten, überprüfen Sie Ihren Spam-Ordner.

3. Offene Fragen vor der Impfung: bei Bedarf sollten Sie Ihre Fragen mit dem Hausarzt klären.

4. Ab zur Impfung: Kommen Sie zur vereinbarten Impfstation und nehmen Sie alle erforderlichen Unterlagen (Lichtbildausweis, E-Card, Impfpass und Aufklärungsbogen) mit.

Hinweis:

Bringen Sie zu Ihrem Impftermin Ihre Sozialversicherungsnummer (z.B. E-Card) mit, damit die Eintragung in den elektronischen Impfpass vorgenommen werden kann.

Straßenbauvorhaben in der Gemeinde - Bekanntgabe des (restlichen) Bauzeitplanes



Der Gemeinderat hat für das Jahr 2021 ein umfangreiches Straßenbauprogramm beschlossen. Folgende Straßenzüge sind betroffen:

Dolleschallberg, Kirchenplatz bis Schulhof, Reibensteinstraße, Messererstraße Hausnr. 4 - Kreuzung Sägewerkstraße, Schaufelhackerstraße, Kapellenstraße Hausnr. 1 - 6, Zufahrt Haushoferstraße Nr. 18, Sonnseite - Bereich Hausnr. 34 und Zufahrt Hausnr. 45, Bräugrabenstraße Hausnr. 1 - Kreuzung Schmiedstraße, Zinken Hausnr. 2 - 3, Effertsbach Bereich Felbingerbrücke, Zimeckstraße diverse Teilstücke.

Für diese Vorhaben wurde ein sogenannter „Bauzeitplan“ erstellt, welchen wir Ihnen wie folgt bekannt geben:

Schauelhackerstraße -
KW 27 bis KW 29

Kapellenstraße -
KW 27 bis KW 29

Gehsteig Hafnerstraße-
KW 28 bis KW 29

Kirchenplatz/Schulhof/Pfarrheim-
KW 32 bis KW 35

Messererstraße-
KW 32 bis KW 34

Zufahrt Hirtenlehner-
KW 35

Bräugrabenstraße-
KW 35

Zufahrt Hutmann (Sonnseite)-
KW 35

Durch die Straßenbauarbeiten treten Behinderungen im öffentlichen Verkehr auf.

Zu rechnen ist mit kurzfristigen Straßensperren und Umleitungen, auch Staub- und Lärmbelastigungen lassen sich mitunter nicht vermeiden.

Die mit der Ausführung beauftragte Firma Swietelsky AG ist bemüht, die mit der Umsetzung des Bauvorhabens verbundenen Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Wir bauen für Sie! In diesem Sinne danken wir Ihnen für das Verständnis.



Hilfe! - Molln wächst (schon wieder) zu! Unzumutbare Behinderungen für Einsatzkräfte und Zusteller

Im Frühjahr 2019 hat die Gemeinde zahlreiche Grundeigentümer schriftlich ersucht, ihre lebenden Zäune entlang von öffentlichen Straßen rechtzeitig und großzügig zurückzuschneiden. Im Herbst 2019 haben wir via Gemeindezeitung aufgerufen, den Wildwuchs in den Siedlungsstraßen einzudämmen. Einige sind unserer dringenden Bitte nachgekommen. Viele nicht und es gibt schon wieder dringenden Handlungsbedarf!

Appell an die Vernunft

Ein Appell an die Vernunft und die Einsicht jedes Einzelnen. Die Gemeinde versucht in dieser wichtigen Angelegenheit einen Konsens zu erzielen, bevor behördliche Maßnahmen zur Anwendung gelangen.

Unfallgefahr durch Sichtbehinderung

Der Pflanzenwuchs in vielen Siedlungsstraßen stellt aktuell wieder eine starke Behinderung für unsere Einsatzkräfte dar. Aber auch Zustelldienste und die Müllabfuhr sind betroffen. Die Unfallgefahr auf Grund der Unübersichtlichkeit steigt. Mittlerweile sind auch schon Sachschäden an Kraftfahrzeugen aufgetreten.



Der Pflanzenwuchs in zahlreichen Siedlungsstraßen stellt u.a. eine unzumutbare Behinderung für die Einsatzkräfte und Zusteller dar. Die Unfallgefahr auf Grund der Unübersichtlichkeit steigt. Bei einigen Autos sind bereits Sachschäden entstanden. **Die Grundeigentümer müssen mit Schadenersatzklagen rechnen!**

Die Gemeinde ist, wie bereits erwähnt, an einer gütlichen Lösung interessiert. Trotzdem werden wir mit Vehemenz an die Beseitigung des Problems herangehen und im Interesse der Sicherheit die notwendigen Schritte

setzen. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und Mithilfe! Sprechen Sie diesbezügliche Wahrnehmungen in Ihrem Umfeld offen an und tragen Sie so zu einer lebenswerteren Gemeinde bei. Vielen Dank!

Aktuelles aus der Gemeindepolitik Manfred Hofbauer zum Bürgermeister gewählt!

Der Gemeinderat hat nach dem Rücktritt von Bürgermeister Friedrich Reinisch mit Wirkung vom 30.06.2021 in seiner letzten Sitzung am 1. Juli 2021 die Weichen bis zur Wahl im Herbst gestellt.

Manfred Hofbauer wurde mehrheitlich zum Bürgermeister von Molln gewählt. Dies gilt bis zum 26. September 2021 bzw. bis zu einer allfälligen Stichwahl im Oktober d.J.

Helmut Welser wurde zum Vizebürgermeister gewählt. Das Recht auf das Amt des Vizebürgermeisters kommt der stärksten Fraktion im Gemeinderat, also der SPÖ, zu.

Beide Mandatare verfügen über langjährige Erfahrung in der Gemeindepolitik. Sie übten bisher leitende Funktionen aus und bilden als Team bis zur Wahl im Herbst eine verlässliche Achse.

Neuer Gemeindevorstand

Stefan Bankler wurde von der ÖVP-Fraktion nach dem Ausscheiden von Bürgermeister a.D. Fritz Reinisch in den Gemeindevorstand berufen.



Bezirkshauptfrau Elisabeth Leitner bei der Angelobung des neuen Bürgermeisters Manfred Hofbauer.



Seit 1. Juli (wieder) Vizebürgermeister von Molln - Helmut Welser.

Hinweis: Die Sitzungsprotokolle des Gemeinderates sind auf der Homepage der Marktgemeinde unter www.molln.at einsehbar.

Gerne können diese Protokolle während der Amtsstunden im Gemeindeamt eingesehen werden. Darüber hinaus sind Abschriften gegen Kostenersatz möglich.

Peilsteiner-Brücke 3,5 Tonnen- Beschränkung!

Die Peilsteiner-Brücke musste auf Grund von Korrosionsschäden und diverser Baumängel auf 3,5 Tonnen (bisher 16 Tonnen) beschränkt werden. Wir ersuchen um Beachtung!

OÖ. Landesausstellung - Steyr...



...bis 7. November
2021

Stellenausschreibungen Marktgemeinde Molln



Die Marktgemeinde Molln schreibt gem. § 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idGF.(Oö. GDG 2002) folgende Dienstposten öffentlich zur Besetzung aus:

FACHARBEITER(IN) IM BAUHOF

VOLLZEIT (40 WOCHENSTUNDEN)
VB DIENSTPOSTEN GD 19

SACHBEARBEITER(IN) FINANZVERWALTUNG

KARENZVERTRETUNG - VOLLZEIT (40 WOCHENSTUNDEN)
VB DIENSTPOSTEN GD 16

Genauere Informationen finden sich unter www.molln.at. Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens des Marktgemeindefamtes Molln samt den entsprechenden Nachweisen (Lebenslauf, Personalurkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung...) beim Marktgemeindefamt Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage unter www.molln.at abrufbar.

Der Bürgermeister:
Manfred Hofbauer eh.

Marco Neuhauser alias DJ Marco Mzee mit Party-Radiosender auf Erfolgskurs

Mit dem frequenzunabhängigen Internet-Radiosender **Powerplay-FM** kommen Fans von Après-Ski- und Volksfestmusik voll auf ihre Kosten. Egal ob zu Hause, im Auto oder anderswo. Der Sender garantiert Partystimmung non Stop. Nachrichten und Werbeblöcke gibt es nicht. 4 x wöchentlich moderiert DJ Marco Mzee persönlich und erfüllt Dir Deine Musikwünsche.

Selbst Live-Shows des „DJ aus den Bergen“, welche nach der Pandemie schön langsam wieder starten, können über den Sender mitverfolgt werden. Dieser ist mittlerweile auf radio.at, radio.de und radio.net gelistet und weist derzeit mehr als 20.000 Zugriffe bei „Alexa“ von Amazon auf.

Möchtest Du Marco Mzee live erleben? Bitte sehr, sehr gerne. Mit modernstem Equipment ist Marco rasch zur Stelle und sorgt bei Deiner Firmen- oder Privatfeier für erstklassige Unterhaltung. Auch für Märkte und Feste aller Art bietet sich die Buchung von DJ Marco Mzee an.

Werbepartner und Unterstützer sind natürlich immer herzlich willkommen. Unter info@powerplayfm.com kann man rund um die Uhr mit dem Team von Marco Neuhauser Kontakt aufnehmen.

Und hier läuft die Musik zu Deiner Party:
www.powerplayfm.com - das **Internet-Partyradio** bringt tolle Stimmung, wo auch immer Du gerade bist!



DJ Marco Mzee (rechts im Bild) und Gerald Lugmayr beim Testen der brandneuen Anlage. Der Internet-Radiosender **PowerplayFM** garantiert Partystimmung non Stop.

4. Schmiedstraßenflohmarkt
Samstag, 11. September 2021
08:00 bis 17:00 Uhr



Nähere Auskünfte bei:
Fritz Kammerhuber
Tel. 0699 19491219
fritz.kammerhuber@gmail.com

Standesamt...

Wir trauern...

Hubert Bernegger, (88)

zuletzt AH Micheldorf

Markus Bernhard, (45)

Garnweid 4

Edda Dolleschall, (82)

Schaufelhackerstraße 4

Maria Gärtner, (94)

Schulstraße 2

Maximilian Graßegger, (68)

Ramsauer Straße 1

Margarete Kerbl, (98)

zuletzt AH Schloss Hall

Anna Lindinger, (96)

Kirchenplatz 5

Johann Millauer, (69)

Austraße 25

Josefa Popp, (93)

Garnweid 36

Stefanie Rußmann, (81)

Haushoferstraße 20

Theresia Rußmann, (93)

zuletzt AH Grünburg

Josef Schwarz, (82)

Sepp-Huber-Straße 10

Alois Steiner, (85)

Kapellenstraße 10



Geheiratet haben:

Rudolf Pammer/Maria Führling, Molln



Florian Bades/Sabine Straßmeir, Molln/Micheldorf

Markus Rauch/Monika Priller, Molln



Heinz Rohrauer/Claudia Gerstleitner, Molln

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber & Hersteller - Marktgemeindeamt - 4591 Molln

Erscheinungsort

Marktgemeinde Molln
Ortsteile Molln, Breitenau,
Ramsau & Frauenstein

Redaktion/Layout

Marktgemeindeamt Molln,
Bernhard Werner
Telefon 07584 2255-16

Mail: werner@molln.ooe.gv.at



Wir gratulieren...

Goldene Hochzeit

Klaus und Maria Anna Zima,
Haushoferstraße 10



Diamantene Hochzeit

Andreas und Zäzilia Bernögger,
Am Dorferberg 3
Oskar und Helga Fuchs,
Sonnseite 58
Franz und Maria Huemer,
Frauenstein 26



prima la musica

Der Oö. Landeswettbewerb prima la musica wurde 2021 erstmals digital durchgeführt. In den vergangenen Wochen haben sich 204 Solisten der Bewertung einer unabhängigen, hochkarätig besetzten Jury in der Landesmusikschule Wels, im Festsaal der Minoriten Wels sowie in der Landesmusikschule Marchtrenk gestellt.

„Die digitale Austragung des Wettbewerbes war eine große Herausforderung. Mit Kreativität und Gestaltungswillen ist es gelungen, neue Wege zu gehen und den Kindern und Jugendlichen die Teilnahme am Wettbewerb zu ermöglichen“, so Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, der allen Teilnehmern gratulierte.



Carmen Blaslbauer (im Bild mit ihrer Lehrkraft **Monika Lichtenwöhrer**) aus der **Landesmusikschule Molln** erreichte den sensationellen 1. Preis in Klarinette Solo der Altersgruppe I. **Gratulation!**

Neue Kleider



Die Bankstelle Molln der Raiffeisenbank Region Kirchdorf und die Stickerei Jäger unterstützten den Musikverein Breitenau bei der Anschaffung von Pololeibchen. Bankstellenleiter Philipp Plursch (links im Bild) und Sigram Jäger (rechts im Bild) freuen sich mit MV-Obmann Hans Sieghartsleitner (Bildmitte) bei der Präsentation der von der Firma Stickerei Jäger in gewohnter Top-Qualität gefertigten Kurzarmposos.

Glückwünsche zur Vollendung des 80. Lebensjahres!

Heidelinde Bades,
Wehrstraße 5
Theresia Früh,
Göritz 7
Oskar Fuchs,
Sonnseite 58
Leopold Gradauer,
Am Dorferberg 13
Hertha Gschliffner,
Denkenstraße 2
Horst Höller,
Am Dorferberg 45
Kurt Kammerhuber,
Sonnseite 12
Ingeborg Kothgassner,
Sonnseite 46
Berta Schwarz,
Waldeggstraße 2
Josefine Steiner,
Zimeck 17



Humanitäre Hilfe Kosovo 2021

Schon seit 2003 unterstützt der ehemalige KFOR-Soldat Andreas Jungwirth mit seiner Frau Claudia die ärmsten Familien im Südwesten des Kosovo. Bei der Grundschule des kleinen Ortes Marmull konnte letztes Jahr mit Ihrer Hilfe das desolate Dach erneuert werden. Heuer soll nun die Fassade folgen und mit einem Vollwärmeschutz versehen werden. Mit Kosten von ca. € 10.000,- ist zu rechnen, wobei die Bevölkerung Eigenmittel in Höhe von € 4.000,- aufbringt. Wenn Sie helfen möchten, kontaktieren Sie Andreas auf Facebook, per E-Mail (ac.jungwirth@gmx.at) oder telefonisch (0664/5907455). Jeder spendete Euro kommt eins zu eins im Kosovo an.



Spendenmöglichkeit:
Andreas und Claudia Jungwirth
AT12 2032 0049 0200 4095
„Humanitäre Hilfe Kosovo 2021!“

Hundekot wird zunehmend zum Problem

Nicht nur in den Großstädten, auch auf dem Land wird Hundekot zunehmend zum Problem. Molln bildet hier keine Ausnahme.



So wird uns berichtet, dass Hundekot oft einfach liegengelassen bzw. in den Hecken angrenzender Liegenschaften entsorgt wird, z. B. in der Reibensteinstraße. Aber auch auf öffentlichen Flächen und Plätzen im Ortszentrum finden sich immer öfter Hinterlassenschaften diverser Vierbeiner.

„Gassi-Säckchen“

Einmal mehr weisen wir daher auf die „Gassi-Säckchen“ hin, welche im Handel erhältlich sind und hier Abhilfe schaffen. Nach Gebrauch gehören diese dann in den Restmüllbehälter und zwar in den eigenen! Der Hundeführer ist verpflichtet, die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen. **Die Gemeinde hat im Ortsbereich, im Schacher und in der Sonnseite Spender für „Gassi-Säckchen“ aufgestellt. Bitte nützen!!!**

Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen - Futter wird unbrauchbar!

Führen Sie Ihren Hund bei der Verrichtung seiner Notdurft keinesfalls auf Grünland aus. Hundekot verunreinigt das Grünfutter, welches folglich nicht mehr an Milchkühe oder an andere Rinder verfüttert werden kann.

Leinen- und Maulkorbpflicht

Und schließlich weisen wir auf die umfassende Leinen- und Maulkorbpflicht hin, welche im § 6 des OÖ Hundehaltgesetzes geregelt ist. Diese gilt praktisch an allen öffentlichen Plätzen und Orten mit größeren Menschenansammlungen.

malerei plursch

Steyrstraße 13
4595 Grünburg-
Waldneukirchen

07257/8012
office@plursch.at
www.plursch.at

... eine saubere Sache !!!

- GESICHTSBEHANDLUNG
- PERMANENT MAKE UP
- KÖRPERBEHANDLUNG
- PFLEGE FÜR DEN MANN
- HAND- UND MED. FUSSPFLEGE

Vera's

SCHÖNHEITSSALON

Fachinstitut für Kosmetik, Fußpflege, Permanent Make-Up

Termine nach Vereinbarung unter 0650/4056040
GERNE AUCH HAUSBESUCHE

4591 Molln, Parkstraße 5 www.schoenheitssalon-vera.at

Sie wollen eine Berufsausbildung machen, sich beruflich weiterbilden?

Die Frauenstiftung Steyr ermöglicht arbeitssuchenden Frauen
über AQUA eine

- Aus-und Weiterbildung bei Unternehmen mit anschließender Übernahme in ein Dienstverhältnis (AQUA Förderung)
- Planung der individuellen Ausbildung und Förderabwicklung
- Individuelle Beratung und Begleitung

Weitere Informationen und Anmeldung:

Birgit Jell, 07252/87373, birgit.jell@frauenstiftung.at

Frauenstiftung Steyr, Hans-Wagner-Straße 2-4, 4400 Steyr

www.frauenstiftung.at



LAND
OBERÖSTERREICH



frauenstiftung steyr



Profitieren Sie von unserem Netzwerk

Eingebettet in die Waghubinger Firmengruppe können wir auf ein weit verzweigtes Netzwerk zurückgreifen! Wir haben den direkten Draht zu den Entscheidungsträgern in der Versicherungsbranche. Davon profitieren unsere Kunden in Form von top Konditionen, speziellen Versicherungspaketen sowie in strittigen Schadensfällen. Wir beraten Sie gerne – unverbindlich und kostenlos!

Unabhängig | Persönliche Betreuung | Top Prämien-Leistungs-Verhältnis | 99,6 % Schadenerledigungsquote

UVK Geschäftsführer

Franz Waghubinger
Tel: 07582 52155-0
E-Mail: f.waghubinger@uvk.at



... und versichern klappt!

Kollingerfeld 9
4563 Micheldorf
www.uvk.at

Das UVK-Versprechen



Elementare Bildungseinrichtungen Molln KINDERGARTEN UND KRABELGRUPPE



Schwierige Zeiten liegen hinter uns. Das Testen der Mitarbeiterinnen war erst ab Jänner möglich. Für unsere Kinder war keine Testung vorgesehen. Dadurch waren alle einer nicht einzuschätzenden Gefahr ausgeliefert.

Unsere Pädagoginnen im Kindergarten und in der Krabbelgruppe haben sich in dieser Zeit immer für das Bestmögliche im Hinblick auf Umsetzung der Konzepte bemüht. Ich bedanke mich daher bei meinem großartigen Team, das geschlossen in der Zeit der Pandemie ihre Arbeit mit großem Einsatz, viel Herz und Energie ausgeführt hat.

Renate Rettenegger

Leitung Kindergarten/Krabbelgruppe



Unsere Pädagoginnen und Hilfskräfte im Kindergarten und in der Krabbelgruppe. Ein starkes Team - auch in schweren Zeiten!

Anmeldungen für Krabbelgruppe und Kindergarten - Terminvereinbarung unter Tel. 2474.

Uns Kindern der 4.a Volksschule Molln fällt seit einiger Zeit auf, dass auf öffentlichen Flächen, in Straßengräben und Wiesen immer wieder Müll liegt. Deswegen starteten wir ein großes Umweltprojekt. Von Beginn an unterstützte uns unsere Klassenvorständin, Renate Rußmann. Wir informierten mit einem Vortrag unsere Direktorin Michaela Utner und alle Kinder der Mollner Volksschule und baten um Mithilfe.

Wir zeichneten Bilder und dachten uns tolle Müllsprüche aus (z. B. *Herzlich willkommen! Unsere Umwelt ist kein Mistkübel, Total müllfreundlich! Rein-*

Umweltprojekt der 4.a VS Molln

werfen ist gratis und wegwerfen kostet uns unsere Umwelt! Bitte füttern!)

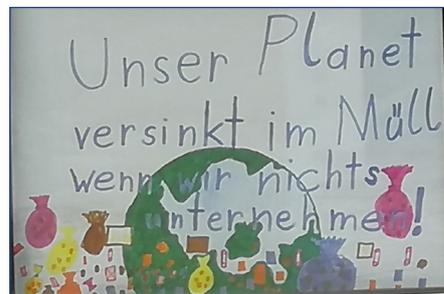
Schön wäre es, diese Sprüche als Aufkleber für oder Hinweisschilder bei öffentlichen Mülleimern zu sehen!

Unsere Natur soll sauber bleiben, weil wir sie an die nächste Generation weitergeben wollen! Deshalb bitten wir auch Sie, uns bei diesem Umwelt-Projekt zu unterstützen!

Die Kinder der 4.a VS Molln

Hinweis:

Die Kinder der 4.a unserer Volksschule haben sich in einem Brief mit ihrem Anliegen an den Bürgermeister, die Gemeinderäte und an den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Nationalpark und Energie gewandt. Die lustigen Müllsprüche sind im Schulhof an den Fenstern zu besichtigen. Die Idee dahinter wäre, diese Sprüche auf Holzschilder oder Aufkleber für Mülleimer drucken zu lassen. In diesem Sinne wird um Unterstützung seitens der Gemeindepolitik ersucht.



Getraud Weghuber erhielt Silberne Kulturmedaille

Aus den Händen von Landeshauptmann Dr. Thomas Stelzer erhielt Getraud Weghuber kürzlich die Silberne Kulturmedaille des Landes Oberösterreich überreicht.

Wir gratulieren zu der verdienten Auszeichnung und danken für das Engagement im Sinne von Kunst und Literatur, in Molln vor allem für die Leitung der Festveranstaltung 2020 - Gedenkjahr zum 100. Geburtstag von Marlen Haushofer. Die Marktgemeinde Molln bedankt sich für den großartigen Einsatz in Erinnerung an die berühmte Mollner Schriftstellerin.



Professor Daniel Weghuber zum Vorstand der Uniklinik für Kinder- und Jugendheilkunde berufen



„Das Kind bzw. der Jugendliche und die Familie stehen im Mittelpunkt - das ist mein Anspruch und der des gesamten Teams“, betont Professor Daniel Weghuber. Der 45-jährige gebürtige Mollner übernahm am 1. Juni 2021 die Leitung der Uniklinik für Kinder- und Jugendheilkunde in Salzburg.

„An der Spitze unseres ‚Kinderspitals‘ steht mit ihm ein international bestens vernetzter und anerkannter Forscher, Lehrer und Kinderarzt aus Leidenschaft“, so Dozent Sungler, Geschäftsführer der Salzburger Landeskliniken. Die Marktgemeinde Molln gratuliert und wünscht viel Erfolg bei der neuen Aufgabe!



'S KNIFFLIGE SCHNITZELJAGD

02.08. - 13.08.2021, Sparkasse OÖ-Filiale Molln

Mit Sparefrohs kniffliger Schnitzeljagd erfährst du allerhand Dinge über die spannende Welt des Geldes.

Du kannst sie selbstständig, unter Einhaltung der aktuellen Covid19-Richtlinien, mit einem Erziehungsberechtigten durchführen.

Dauer: 60-90 Minuten, Altersempfehlung: ab 9 Jahre, Kosten: € 0

Du möchtest mitmachen?

Hole dir mit einem Erziehungsberechtigten in der Sparkasse OÖ-Filiale die benötigten Utensilien ab.*

Führe danach die Schnitzeljagd durch und trage die Lösungen am Antwortblatt ein. Die letzte Station ist in der Sparkasse OÖ-Filiale. Dort gibst du das Antwortblatt ab oder wirfst es in den Postkasten.

Was du sonst noch benötigst?
ev. Smartphone und Getränk

Unter allen Teilnehmer*innen werden attraktive Preise verlost.



* Aus rechtlichen Gründen benötigen wir die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten. Beachte die aktuellen Servicezeiten der Filiale.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei einer:

HITZEWELLE

Bei extremer sommerlicher Hitze ist Vorsicht geboten. Schweißtreibende Temperaturen über 30 Grad können nicht nur zu ernststen Gesundheitsproblemen führen, sondern auch die Waldbrandgefahr erhöhen. Begegnen Sie der Hitzewelle daher mit einem kühlen Kopf.



Persönlicher Schutz:

- Auf keinen Fall Kinder und Tiere in Autos zurücklassen
- Denken Sie besonders an hitzegefährdete Risikogruppen wie Senioren, chronisch Kranke, Schwangere.....
- Viel trinken - nicht geeignet sind stark gesüßte und alkoholische Getränke
- Helle, leichte und luftdurchlässiger Kleidung tragen
- Erträgliche Raumtemperatur durch richtiges Lüften und Abdunkeln schaffen
- Aufenthalt im Freien, vor allem zur Mittagszeit, vermeiden
- Direkte Sonneneinstrahlung auf den Körper möglichst verhindern (Sonnenschirm oder Kopfbedeckung mit Nackenschutz, im Schatten gehen, Sonnenbrille)
- Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor nicht vergessen
- Den Körper mehrmals täglich erfrischen: Mit einer kühlen, aber nicht zu kalten Dusche/Bad bzw. Stirn, Nacken, Puls mit Wasser kühlen, kalte Umschläge....
- Leichtes, gut verdauliches Essen mit viel Gemüse und Früchten zu sich nehmen (Nutzung des Backrohrs vermeiden)
- Keine Menschen und Tiere in geparkten Autos zurücklassen - das kann lebensbedrohlich sein!

Waldbrandgefahr durch Hitze:

- Achten Sie auf Anweisungen/Verordnungen der Behörden
- Keine Lagerfeuer oder Grills in der Natur entfachen
- Nicht rauchen
- Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras, Wiesen oder Feldern abstellen bzw. diese nicht befahren
- Handy für den Notfall mit- und die Notrufnummern im Kopf haben
- Im Urlaub: Die Waldbrandgefahr im Ausland besonders beachten, betroffene Gebiete rechtzeitig verlassen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Symptome von Hitze-Erkrankungen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, hochroter Kopf, Fieber, Schwindel, Schüttelfrost, extreme Durstgefühl, verringerte Harnmenge (dunkelgelber Harn); Wenn diese Symptome auftreten, unbedingt in den Schatten, frische Luft zuführen, Wasser trinken, Oberkörper erhöht lagern und ruhen!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



Kostenlos inserieren unter: www.molln.at